

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 20 (1898)
Heft: 10

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 10 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bensdorps

reiner holländ.

Cacao

Ist unübertroffen! Man lasse sich nicht durch Anpreisung minderwertiger Ware beeinflussen, welche bei billigerem Preise dennoch zu teuer ist. (H 390 Q)

Neue, amtlich beglaubigte

Heilberichte.

Die Unterzeichneten wurden durch die **Privatpoliklinik in Glarus** durch briefliche Behandlung von folgenden Leiden geheilt, was sie durch Schreiben mit **amtlich beglaubigter** Unterschrift bestätigen. **Fussgeschwüre**, Krampfadern, hochgradige Entzündung und Anschwellung Lähmung des linken Beines. Frau P. Batschelet-Funk, Bellevue bei Nidau. **Darmkatarrh, Hämorrhoiden**, Verstopfung abwechselnd mit Durchfall, Schmerzen im Mastdarm, Stuhldrang, schleimiger, oft blutiger Stuhl. Frau Marie Burri, Bellach bei Solothurn. **Bartflecken**, Fritz Mäder in Agriswil bei Kerzlers, Kt. Freiburg. **Gelenk-Rheumatismus**, Fritz Bally in Aeffingen, Kt. Bern. **Bandwurm** mit Kopf. A. Schweizer in Gelterkinden. **Beitnässen**. (3 Knaben) Karl Styger-Brändi, Steinerberg, Kt. Schwyz. **Magenkatarrh**, Magenweh, häufig Erbrechen. J. Häfelfinger, Drehslor, Gelterkinden. **Flechten, Durchfall**. (Kind.) Alb. Näf, Sticker, Frühhof b. St. Peterzell, Toggenburg. **Rheumatismus**, Frau Anna Mäntele im Feldgarten, Höngg, Kt. Zürich. **Bettläsionen**. Joh. Jak. Stahel bei Jakob Hungerbühler, Rebmann, Feilen b. Arbon. **Halsanschwellung, Madenwürmer**, Jos. Scherrer-Näf, im Rohr Hemberg. **Nässende Flechten**, Aug. Fleischmann, Pfäffikon, Kt. Schwyz. **Lungenkatarrh, Asthma**, Konr. Bisegger, Heizer, Sitterthal bei Bischofszell. **Nasen- und Rachenkatarrh**, Wwe. Sab. Sutter, Sonnenberg, Marbach, Kt. St. Gallen. **Schwerhörigkeit, Rheumatismus**, Frau Bab. Härtsch, Rössistr. 327, Oerlikon. **Rückenmarksleiden**, Jakob Hanselmann, Weberei, Ebnet. **Rachen- und Kehlkopfkatarrh**, Jakob Walther Andres, Aeffingen b. Bern. **Halsanschwellung, Gesichtsausschläge**, Heinr. Kübler, Trompeter, bei Frau Witte Gut, zum Oelgarten, in Frauenfeld. **Blasenkatarrh**, J. Schläli, Schneider, Madretsch b. Biel. **Gelenkkrankheit**, Karl Scherer, Weichenwärter, Neugasse 68, Zürich III. **Darmkatarrh, Veltstanz**, Johs. Aepli u. Töch. Mutzmalen, Stäfa, Kt. Zürich. **Magenkatarrh**, Druck im Magen, Appetitlosigkeit, Ekel, Aufstossen, Sodbrennen, Herzwasser. Stuholverstopfung, überlachender Atem, sehr heftige Kreuz- und Kopfschmerzen, Blutwallungen nach dem Kopfe, Schwindel und Müdigkeit. Frau Stoll in Riedern-Guggisberg bei Schwarzenberg, Kt. Bern. **Nasen- und Gesichtsröte, Gesichtsausschläge**, E. Hess, Dessinateur (f. Frau), Oberstrasse 40, St. Gallen.

Adresse: „**Privatpoliklinik**, Kirchstrasse 405, Glarus“.

[920]

Das **Nestle'sche Kindermehl** wird seit 30 Jahren von den ersten Autoritäten der ganzen Welt empfohlen und ist das beliebteste und weit verbreitete Nahrungsmittel für kleine Kinder und Kranke.

20 Ehren-diplome. **Nestle's Kindermehl** 25 goldene Medaillen. (Milchpulver).



Nestle's Kinder-Nahrung enthält die beste Schweizermilch,

Nestle's Kinder-Nahrung ist sehr leicht verdaulich,

Nestle's Kinder-Nahrung verhüttet Erbrechen und Diarrhoe,

Nestle's Kinder-Nahrung ist ein diätetisches Heilmittel,

Nestle's Kinder-Nahrung erleichtert das Entwöhnen,

Nestle's Kinder-Nahrung wird von den Kindern sehr gern genommen,

Nestle's Kinder-Nahrung ist schnell und leicht zu bereiten. [1093] (H 1 Q)

Nestle's Kinder-Nahrung ist während der heißen Jahreszeit, in der jede Milch leicht in Gärung übergeht, ein unentbehrliches Nahrungsmittel für kleine Kinder. Verkauf in Apotheken und Droguen-Handlungen.

grösste Auswahl
neuester Kleiderstoffe
[923]
Stets Damen- und Kinderconfection
wollene Bettdecken etc.
Gegründet 1840 **Bruppacher & Co.**, auf Dorf, Zürich.
Muster-Kollektionen und Auswahlsendungen bereitwilligst u. franko.

Soolbad Rheinfelden.

Rheinsoolbad z. Schiff (Hotel und Pension).

Feines bürgerliches Haus; prächtig am Rhein gelegen. Durch gute Leistungen und die billigsten Preise altbekannt und Kuranden und Passanten daher bestens empfohlen. [630] **Witwe L. Erny.**



Das Fleisch-Pepton der Compagnie Liebig

ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwertes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache und Kranke, namentlich auch für Magenleidende.

Hergestellt nach Prof. Dr. Kemmerichs Methode unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Voit, München. Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm. (H 140 X)

Zu haben in Apotheken, Drogienhandlungen und feineren Kolonialwaren- und Delikatess-Geschäften. [1060]

IE sehr die Damenwelt immermehr die unverwüstliche Qualität und die äusserst praktischen Eigenschaften der Vorwerkschen Kleider-Schutzborden anerkennt, beweist die Thatsache, dass dieselben nach wie vor für weit mehr als

100,000 Kleider wöchentlich

Verwendung finden. Vor Verwechslung der Original-Schutzborden mit den vielen minderwertigen Nachahmungen schützt allein der auf die Ware aufgedruckte Name des Erfinders **Vorwerk**.

H 4 1131/2

[1241]

Leibrenten.

Leibrenten können gegen eine Bareinlage oder gegen Abtretung von Wertschriften, Staatspapieren, Gültien, Hypothekartiteln etc. erworben werden.

Alter beim Eintritt	Kapitaleinlage für eine jährliche Rente von 100 Fr.	Alter beim Eintritt	Für eine Einlage von 1000 Fr. beträgt die jährliche Rente
50	1461.95	50	68.40
55	1290.15	55	77.51
60	1108.80	60	90.19
65	923.83	65	108.25
70	776.77	70	128.74

Die neuen Tarife und Prospekte und die Rechenschaftsberichte sind kostenlos zu beziehen bei jeder Agentur, sowie bei der Direktion der [H 88 Z] [1098]

Schweizerischen
Lebensversicherungs- und Rentenanstalt
in Zürich.